

Course an der Wiener Börse vom 29. Oktober 1884. (Nach dem officiellen Coursblatte.)

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and market prices. Includes sections for Staats-Anlehen, Andere öffentl. Anlehen, Pfandbriefe, and Aktien von Transport-Unternehmungen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 251.

Donnerstag, den 30. Oktober 1884.

(4498-1) Concurs-Ausschreibung Nr. 2898. einer systemisirten k. k. Regierungs-Officialsstelle in der X. Rangklasse...

(4495-1) Kundmachung. Nr. 10286. Vom 1. Oktober 1884 an kommt ein Staatsstipendium für Hörer der medicinisch-chirurgischen Studien an der k. k. Universität in Graz...

(4447-2) Lehrerkelle. Nr. 1307. An der zweiclassigen Volksschule in Wiesel ist die zweite Lehrstelle mit dem Jahresgehälte von 400 fl. definitiv zu besetzen.

(4443-2) Kundmachung. Nr. 6447. Vom 1. k. Bezirksgerichte Oberlaibach wird zum Behufe der Anlegung eines neuen Grundbuches für die Catastralgemeinde Rakitna...

(4456a-1) Kundmachung. Nr. 8292. Das k. k. Reichs-Kriegsministerium beabsichtigt, den Bedarf der in dem angefügten Verzeichnisse benannten Artikel für das Jahr 1885 im Wege der allgemeinen Concurrenz sicherzustellen...

Reichs-Kriegsministeriums binnen vier Monaten nach erfolgter Bestellung zu liefern. Eine solche Mehrbestellung kann während des ganzen Jahres 1885 jederzeit stattfinden.

18.) Wird ein Offert nicht seinem vollen Inhalte nach, sondern nur unter Restringung des angebotenen Quantums oder des Preises angenommen, so hat der betreffende Different längstens binnen fünf Tagen nach Empfang der Verständigung hierüber bei jenem Monturs-Depot, welches den Vertrag abschließt, die schriftliche Erklärung abzugeben, ob er die Modifizierung seines Offertes annimmt oder nicht.

Das Reichs-Kriegsministerium hält sich an eine modifizierte Lieferungsbevollmächtigung nicht mehr für gebunden, wenn von dem betreffenden Differenten innerhalb dieser fünfjährigen Frist die erwähnte Erklärung gar nicht oder nicht in bestimmter Weise abgegeben worden sein sollte.

Der Different bleibt übrigens an sein Offert auch dann gebunden, wenn von den darin cumulatim enthaltenen Angeboten nur ein oder der andere Anbot angenommen wurde.

19.) Nach der erfolgten Genehmigung der Angebote sind die betreffenden Differenten gehalten, das Badium auf den Betrag der 10perc. Caution zu erhöhen und den förmlichen Contract abzuschließen.

Ein Paare des Contractes ist auf Kosten des betreffenden Contrahenten mit dem classenmäßigen Stempel zu versehen.

Sollte sich aber ein Ersteller weigern, den Vertrag zu unterfertigen, oder sollte er zur Unterfertigung des Vertrages, ungeachtet der an ihn hiezu ergangenen Einladung, nicht erscheinen, so vertritt das genehmigte Offert in Verbindung mit den bekanntgegebenen Bedingungen die Stelle eines Vertrages.

Formulare zum Offerte:

(50 Kr. Stempel.)

Offert zur Lieferung nachbenannter Artikel an das k. k. Montursdepot zu . . . . . Ich N. N., wohnhaft in (Stadt, Ort, Bezirk, Kreis oder Comitatz, Land), erkläre hiemit, nachbenannte Artikel um die beigezeichneten Preise bis Ende September 1885 contractsmäßig liefern zu wollen.

Table with columns: Der zu liefernden Artikel, Preis in österr. Währung, and sub-columns for Quantum, Benennung, and Sage (Gulden, Kreuzer).

Ich bestätige zugleich, dass ich die Muster sowie auch die Lieferungs- und Contractbedingnisse eingesehen habe, mich denselben vollinhaltlich unterwerfe und mich verpflichte, obige Artikel unter genauer Zuhaltung aller Contractsvorschriften bis Ende September 1885 in folgenden Maten, und zwar:

- ein Viertel des angebotenen Quantums bis Ende März 1885,
> > > > > Mai >
> > > > > Juli >
> > > > > September >

zu liefern.

Für die richtige Erfüllung dieser Zusage haften ich mit dem (laut des unter abgeforderten Couverts gleichzeitig eingesendeten Depositencheines der Militärcaisse in N. N.) erlegten 5procentigen Badium von . . . Gulden, bestehend aus . . . (Wertpapieren, Barschaft, Urkunden z.), welches dem Lieferungswerte von . . . fl. . . Kr. entspricht.

Der amtliche Bescheid über das Gesuch behufs Erlangung eines Soliditäts- und Leistungsfähigkeits-Zeugnisses liegt bei.

N. N. am . . . . . 1884.

N. N. (eigenhändige Unterschrift des Differenten sammt Angabe seines Charakters.)

Formulare zum Couvert des Offertes:

An das k. k. Reichs-Kriegsministerium in Wien.

Offert des N. N. zur Lieferung von eventuellen Erfordernissen.

Formulare zum Couvert des Badiums:

An das k. k. Reichs-Kriegsministerium in Wien.

Depositenchein über . . . fl. in . . . (Barschaft, Wertpapieren, Urkunden) zum Offerte des N. N. für eventuelle Erfordernisse.

Verzeichnis der Artikel, deren contractmäßige Lieferung offeriert werden kann.

Large table with columns: Minimum, Maximum, Benennung der Artikel, Die Preise sind zu offeriren für, and a second set of columns for another list of items.

Graz am 25. Oktober 1884.

# Anzeigebblatt.

(4458-1) Nr. 7134.

## Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Adelsberg wird der unbekannt wo in Fiume befindlichen Tabulargläubigerin Franziska Smerdu von Kal, den unbekanntem Rechtsnachfolgern der verstorbenen Helena Smerdu von Kal hiemit erinnert, dass der in der Executionsfache des Josef Zelko von Kleinmeierhof gegen Anton Smerdu von Kal pcto. 87 fl. 90. kr. ergangene Realfeilbietungsbescheid vom 6. Juni 1884, Z. 3758, dem für sie bestellten Curator ad actum Herrn Dr. Pitamic in Adelsberg zugestellt worden ist. R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 17. Oktober 1884.

(4484-2) Nr. 9168.

## Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die im Tode abgegangenen Michael Gasparič, Mathias und Apollonia Merle von Brezgovica, resp. deren unbekanntem Rechtsnachfolger, erinnert: Es sei die an dieselben lautende gerichtliche Erledigung ddo. 17. September 1884, Z. 8093, betreffend den executiven Verkauf der im Grundbuche ad Herrschaft Gottschee tom. XXIV vorkommenden Realität dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden. R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 23. Oktober 1884.

(4207-3) Nr. 6442.

## Reassumierung

**dritter exec. Feilbietung.**  
Ueber Ansuchen des Franz Costiša von Kirchdorf wird die mit dem Bescheide vom 25. August 1882, Z. 7599, auf den 14. Dezember 1882 angeordnet gewesene, sohin aber sistierte dritte executive Feilbietung der der Maria Logar von Oberdorf Haus-Nr. 73 gehörigen, gerichtlich auf 11 670 fl. bewerteten Realität sub Rectf.-Nr. 23, Urb.-Nr. 8 ad Herrschaft Voitsch, reassumando auf den 15. November 1884, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet. R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 1ten September 1884.

(4467-3) Nr. 6950.

## Executive

**Realitäten-Versteigerung.**  
Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Franz Smon von Rodica (durch Dr. Pirnat) die executive Versteigerung der dem Franz Kosat von Jarše gehörigen, gerichtlich auf 380 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 116 ad Steuergemeinde Jarše bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 5. November, die zweite auf den 5. Dezember 1884 und die dritte auf den 9. Jänner 1885, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird. Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Stein, am 24ten September 1884.

(4480-2) Nr. 8823.

## Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die verstorbenen Magdalena und Gertraud Hoge von Alltag, respective deren unbekanntem Rechtsnachfolger, erinnert: Es sei die an dieselben lautende gerichtliche Erledigung ddo. 6. September 1884, Z. 7545, betreffend den executiven Verkauf der im Grundbuche der Steuergemeinde Alltag Einlage Nr. 64 und 65 vorkommenden Realitäten dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden. R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 15. Oktober 1884.

(4481-2) Nr. 8618.

## Erinnerung

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die unbekannt wo abwesenden Andreas Schaffer von Wien und Josef Walli aus Triest erinnert: Es sei die an dieselben lautende gerichtliche Erledigung ddo. 3. September 1884, Z. 7334, betreffend den executiven Verkauf der im Grundbuche sub tom. XXVI, fol. 3643 ad Herrschaft Gottschee vorkommenden Realitäten dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden. R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 15. Oktober 1884.

(4483-2) Nr. 9171.

## Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit dem mit Tode abgegangenen Josef Wittine von Birg, respective dessen Rechtsnachfolgern, erinnert: Es sei die an denselben lautende gerichtliche Erledigung ddo. 4. September 1884, Z. 7348, betreffend den executiven Verkauf der im Grundbuche tom. XV, fol. 2791 ad Herrschaft Gottschee vorkommenden Realität dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden. R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 23. Oktober 1884.

(4163-3) Nr. 3274.

## Executive

**Realitätenversteigerung.**  
Vom k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Josef Ribnikar von Brezje die executive Versteigerung der dem Martin Bretnar von Deuschbirkendorf gehörigen, gerichtlich auf 485 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 61 der Catastralgemeinde Swirtschach bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 18. November, die zweite auf den 18. Dezember 1884 und die dritte auf den 18. Jänner 1885, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealityt bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird. Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 6. September 1884.

(4405-3) St. 9180.

## Razglas.

Vsled prošnje Markota Brinca iz Vranovič se bo v dan 19. novembra prva in v dan 3. decembra 1884 druga eksekutivna dražba Martinu Mucu iz Vranovič št. 8 pripadajočih, na 165 gld. 70 kr. cenjenih posestnih in užitninskih pravic na parcele št. 97, 930, 968, 978 itd. do grajščine Gradac, vselej ob 9. uri dopoludne, pri podpisani sodnji pod navadnimi pogoji vršila. C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 27. septembra 1884.

(4404-3) St. 8841.

## Oglas.

Vsled prošnje Pavla Vranešiča iz Dragosevc se bo v dan 19. novembra prva in v dan 3. decembra 1884 druga eksekutivna dražba Ivana Slobodnika iz Bojanje Vasi pripadajočih, na 100 gld. cenjenih in užitnih pravic, parcele št. 2265, 2280, 2278, 2285, 2296 in 2283 davkarske občine Bojanja Vas, vselej ob 9. uri dopoludne, pri podpisani sodnji pod navadnimi pogoji vršila. C. kr. okrajno sodišče v Metliki, dne 25. septembra 1884.

(4411-3) St. 8488.

## Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodnji v Metliki se je čez tožbo Josipa Simoniča iz Vinivrhra št. 2 proti Martinu Maleriču iz Dolenje Lokvice št. 1, sedaj neznanu kje v Ameriki (po kuratorju), zaradi 200 gld. s. pr. skrajšana razprava na dan 5. decembra 1884 odločila in se prepis tožbe vsled neznanega bivališča zatoženca na njegovo nevarnost in stroške kot oskrbnikom postavljenemu gospodu Jožefu Robasu iz Metlike vročil. Zatoženec naj se omenjeni dan sam tu oglasi ali pooblaščenca naznani ali pa svoja pisma o pravem času oskrbniku vroči. C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 13. septembra 1884.

(4160-3) Nr. 6444.

## Reassumierung

**dritter exec. Feilbietung.**  
Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Josef Zelko von Kleinmaierhof pcto. 46 fl. s. A. die mit Bescheid vom 24. Oktober 1882, Z. 8656, bewilligte und mit Bescheid vom 27. Februar 1883, Z. 1868, sistierte dritte executive Feilbietung der dem Martin Čuček in Unter-Rošhana gehörigen, gerichtlich auf 220 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 40 ad Herrschaft Raunach reassumiert, und werden die Tagsatzungen auf den 17. November, 19. Dezember 1884 und 23. Jänner 1885, vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet werden. Den unbekanntem Rechtsnachfolgern des Tabulargläubigers Blas Dougan von Bovče, dann den unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigern Franziska Rossi von Triest und Franz Čuček in Unter-Rošhana wird hiemit erinnert, dass ihnen Herr Dr. Deu, Advocat in Adelsberg, zum Curator ad actum bestellt und demselben die für sie bestimmte Realfeilbietungs-rubrik zugestellt wurde. R. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. September 1884.

(4482-2) Nr. 8824.

## Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die im Tode abgegangenen Agnes Sigmund von Seisch und Johann Pfeifer von Gottschee, respective deren unbekanntem Rechtsnachfolger, erinnert: Es sei die an dieselben lautende gerichtliche Erledigung ddo. 22. September 1884, Z. 8244, betreffend den executiven Verkauf der im Grundbuche der Steuergemeinde Gottschee vorkommenden Realitäten dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden. R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 15. Oktober 1884.

(4313-1) Nr. 4219.

## Exec. Realitätenverkauf.

Die im Grundbuche des Gutes Smul sub Rectf.-Nr. 16 vorkommende, auf Mathias Grafel von Oberpala Nr. 1 vergewährte, gerichtlich auf 812 fl. bewertete Realität wird über Ansuchen der Johann Suhorepec'schen Erben von Zajčivrh, zur Einbringung der Forderung aus dem Vergleiche vom 25. April 1882, Z. 2583, per. 51 fl. 34 kr. ö. W. sammt Anhang, am 21. November und am 19. Dezember 1884 um oder über dem Schätzungswert und am 23. Jänner 1885 auch unter demselben in der Gerichtskanzlei, jedesmal um 10 Uhr vormittags, an den Meistbietenden gegen Erlag des 10proc. Badiums feilgeboten werden. R. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 1. August 1884.

(4470-2) Nr. 6566.

## Erinnerung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird den Gregor, Thomas, der Gertraud, den Peter, Franz, der Maria und dem Martin Hribovšek, resp. deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert: Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Martin Korosec, Grundbesitzer von Neuthal (durch Dr. Pirnat in Stein), sub praes. 9. September 1884, Z. 6566, die Klage auf Anerkennung der Verjährung und Gestattung der Löschung pcto. der bei der Realität Urb.-Nr. 28 ad Gut Neuthal: 1.) Auf Grund des Schuldscheines vom 13. September 1855 für die Forderung der Geschwister Gregor, Thomas, Gertraud und Maria Hribovšek per 40 fl. sammt Zinsenrelutum; 2.) auf Grund des Uebergabvertrages vom 17. Februar 1843 für das Ausgedinge des Lebensunterhaltes und der Zubehörung zu Gunsten des Martin Hribovšek; 3.) auf Grund desselben Vertrages für die Entfertigungsforderung der Geschwister Maria, Thomas, Gertraud, Peter und Franz Hribovšek à 60 fl., zusammen 300 fl. s. A.; 4.) auf Grund der Abhandlung vom 19. Oktober 1884 für die mütterlichen Erbschaftsforderungen der Geschwister Maria, Thomas, Gertraud, Helena und Franz Hribovšek, à per 9 fl. 35<sup>2</sup>/<sub>4</sub> kr., zusammen 47 fl. 59<sup>2</sup>/<sub>4</sub> kr. s. A., haftenden Pfandrechte eingebracht, und sei zur summarischen Verhandlung dieser Rechtsfache die Tagsatzung hiergerichts auf den 5. November 1884, angeordnet worden. Da der Aufenthalt des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihrer Gefahr und Kosten den Herrn Jakob Eppich in Stein als Curator ad actum bestellt. R. k. Bezirksgericht Stein, am 2ten Oktober 1884.

**Musik-Zeitung**  
**„Das Orchester“**  
 neu erschienenes Fachblatt ersten Ranges.  
 Verlag von J. G. Seeling, Dresden-N.,  
 Ritterstraße 14. (4493)  
 Bitte Probe-Nummer gratis zu verlangen.

Ein absolvierter Rechtshörer sucht als  
**Instructor**  
 oder **Hofmeister**  
 unter mäßigen Bedingungen unterzukommen.  
 Anträge an Kleinmayr & Bamberg's Buch-  
 handlung. (4494)

**Auf! Auf!**  
 Zum **goldnen Schiff** am Rain,  
 Dort gibts gar guten alten **Wiseller**  
**Wein**,  
 Um vierzig **Kreuzer** hier den  
 (4496) 3-1 **besten Most**,  
 Auch **frisches Bier** und **gute Kost**.

**J. J. S. Popp's Heilmethode**,  
 welche sich schon seit Jahren vorzüglich  
 bewährt, kann allen Verdauungs-  
 krankheiten zur Beseitigung ihres Leidens sehr empfoh-  
 len werden. (4320) 3-1  
 Die Broschüre  
**Magen-Darmkatarrh**  
 sowie Prospekte versendet franco gegen Er-  
 stattung der Postkosten (10 fr.)  
**J. J. S. Popp's Polifinit**  
 in Heide (Holstein).

Die ersten Lieferungen der **neuen**  
**GROTE'schen**  
**Weltgeschichte**

**10 Bände gr. Octav-Format mit ca.**  
**2000 authentischen kulturhistorischen**  
**Illustrationen. — Ausgabe in ca. 140**  
**wöchentl. Lieferungen à 60 kr.**  
 sind eingetroffen und bei uns zur Ansicht zu  
 haben. Wir empfehlen dies bedeutsame Ge-  
 schichtswerk allen gebildeten Kreisen an-  
 gelegentlichst. (4397) 6-3

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
 in Laibach.

**Voranzeige.**  
 Beohre mich, ein p. t. Pu-  
 blicum zu benachrichtigen,  
 dass mit **3. folg. Mts.** wie  
**Culmbacher**  
**Bock-Bier**  
 in Kisten mit 50 und 25 Flaschen  
 zum Versandt kommt.  
 Detailverkauf in Laibach bei Herren  
**P. Lassnik** und **J. Buzzolini.** (4466) 2-2  
**A. Mayers**  
 Flaschenbier-Handlung.



**Naturblumen- u. Pflanzen-Depôt**  
**Ernest Tauscher**  
 Wien, I., Rothgasse 5.  
 Zu Allerheiligen grosses Lager in Grabkränzen.  
 Reich illustrirter Katalog mit Angabe der  
 werten Adressen franco und gratis.

(4399-2) Nr. 6082.  
**Licitations-Kundmachung.**  
**Die Schotterlieferung**  
 zur Conservierung der Gassen, Straßen und  
 Plätze in der Stadtgemeinde Laibach für das  
 Triennium 1885, 1886 und 1887 wird

am 5. November 1884,  
 um 10 Uhr vormittags, beim Stadtmagistrate  
 im Licitationswege hintangegeben werden.  
 Licitations- und Lieferungsbedingungen lie-  
 gen im Stadtbauamte zu jedermanns Einsicht  
 auf.  
 Stadtmagistrat Laibach, am 20sten  
 October 1884.  
 Der Bürgermeister: Grasselli m. p.

**Antirrhemon**  
 zubereitet von **G. Plocoli, Apo-  
 theker „zum Engel“ in Laibach,**  
 (4253) **Wienerstrasse.** 30-3  
 Bestes Mittel gegen Rheumatismus,  
 Gicht, Lähmung der Nervenstätigkeit,  
 Kreuz- u. Brustschmerzen, rheumatische  
 Kopf- und Zahnschmerzen.  
**1 Flasche 40 kr.**  
 Aufträge aus der Provinz werden  
 umgehend per Post effectuirt.

**Fave di morti,**  
 Allerheiligen - Struzen, Pinza,  
 Häsches - Pasteten  
 bei  
**Rudolf Kirbisch, Conditor,**  
 Congressplatz. (4473) 4-3

  
**Sofortige Ausrottung alles Ungeziefers**  
 unter Garantie des Erfolges.  
 (4144) 8-8 **Necrolin**  
 einziges Vertilgungsmittel aller Wanzen, Mot-  
 ten, Flöhe und Läuse. Gegen Wanzen in den  
 Betten, gegen Motten im Pelzwerk, Klei-  
 dern, Möbeln unübertroffen. Macht keine  
 Flecken. Angenehmer Geruch. 1 Flacon 50 kr.  
**Blattolyth**  
 einzige Vertilgung von Schwaben, Russen,  
 Käfern, Ameisen etc., bisher unübertroffen an  
 Wirkung. 1 Büchse 50 kr., patent. Zerstäuber  
 50 kr. Unter 1 fl. wird nicht versendet. Zu  
 haben in den meisten Apotheken und Hand-  
 lungen. **Haupt-Versandt:**  
**E. Soxhlet in Retz (Nied.-Oesterr.)**

**Laibacher**  
**Wandnotizkalender**  
 (4471) 3 **pro 1885.**  
 Preis per Stück, auf Deckel gespannt, 25 kr.  
**Laibacher Wandkalender**  
**pro 1885.**  
 Preis per Stück, auf Deckel gespannt, 20 kr.  
 Wiederverkäufer erhalten Rabatt.  
**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's**  
 Buchhandlung in Laibach, Congressplatz 2.

**Tuch-Reste**  
 nur aus gutem Materiale, echtfärbig, à fl. 1 per Meter aufwärts. Muster ver-  
 sendet die **Tuchfabriks-Niederlage „zum weissen Lamm“** in  
**Brünn.** (3489) 20

(4264-3) Nr. 4776.  
**Bekanntmachung.**  
 Ueber die von Jakob Kosir  
 von Franzdorf gegen Alois Lo-  
 niutti von Trifail, resp. dessen  
 unbekannte Rechtsnachfolger,  
 sub praes. 4. August 1884,  
 Z. 4057, eingebrachte Klage  
 pcto. Löschung einer Vormer-  
 kung wurde die Tagfagung  
 auf den  
 11. November 1884,  
 vormittags 9 Uhr, hiergerichts  
 angeordnet und dem Beflag-  
 ten Franz Dgrin von Ober-  
 laibach zum Curator ad actum  
 bestellt.  
 R. t. Bezirksgericht Ober-  
 laibach, am 26. September  
 1884.

**DAS BESTE**  
**Cigaretten-Papier**  
 ist das echte  
**LE HOUBLON**  
 Französisches Fabrikat  
 von **CAWLEY & HENRY** in **PARIS.**  
**VOR NACHAHMUNG WIRD GEWARNT!**  
 Nur echt ist dieses Cigaretten-Papier,  
 wenn jedes Blatt den Stempel  
**LE HOUBLON** enthält und jeder  
 Carton mit der untenstehenden  
 Schutzmarke und Signatur versehen ist.



Fac-Simile de l'Etiquette 17 Rue Beranger à PARIS.

Die Buchhandlung  
**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
**Laibach**  
 Congressplatz Nr. 2  
 empfiehlt ihr (3746) 15  
**vollständiges Lager**  
**sämmtlicher** in den hiesigen und auswärtigen Lehranstalten,  
 insbesondere dem k. k. Obergymnasium, der k. k. Oberrealschule  
 und den k. k. Lehrer- und Lehrerinnen-Bildungsanstalten dahier,  
 den Privatschulen wie den Volks- und Bürgerschulen eingeführten  
**Schulbücher**  
 in **neuesten Auflagen**, geheftet und in dauerhaften Schulbänden,  
 zu den **billigsten Preisen.**  
 Die Verzeichnisse der eingeführten Lehrbücher  
 werden gratis abgegeben.

(4377-2) Nr. 18815.  
**Curatelsverhängung.**  
 Das k. k. Landesgericht Laibach hat  
 mit Beschluss vom 6. September 1884,  
 Z. 5456, über Fräulein Maria Schan  
 von Laibach wegen Wahnsinnes die  
 Curatel zu verhängen befunden, und wurde  
 derselben in der Person ihres Bruders,  
 Herrn Johann Schan, Privatbeamter in  
 Laibach, ein Curator bestellt.  
 R. t. städt.-deleg. Bezirksgericht Lai-  
 bach, am 30. September 1884.

(4381-2) Nr. 17642.  
**Bekanntmachung.**  
 Das k. k. Landesgericht Laibach hat  
 mit Beschluss vom 2. August 1884,  
 Z. 4834, über Maria Purkart aus Stra-  
 homer wegen Blödsinnes die Curatel zu  
 verhängen befunden, und wird derselben  
 Josef Ruß aus Strahomer als Curator  
 bestellt.  
 R. t. städt.-deleg. Bezirksgericht Lai-  
 bach, am 22. September 1884.

**Die Conversion der**  
**Lemberg-Czernowitzer**  
**Prioritäts-Obligationen**  
 (4392) 5-4 **besorgt spesenfrei vom 20. Oktober bis 4. November d. J.**  
 die Wechselstube **J. C. MAYER** in Laibach.